



Basteln



Triomino

1. Material

- Holzleisten in der Größe 40 x 5 mm
- Bogen A2 Pappe (1 - 1,5 mm stark)
- Gehrungssäge
- Schere
- Bleistift
- Geo-Dreieck
- Edding (schwarz)
- LötKolben (punktuelle Spitze)
- Kleber
- einige Stücke Schleifpapier
- etwas Klarlack.

2. Ausführung

2.1. Die Herstellung der Holzteile

Die Gehrungssäge wird auf 30° oder 60° gestellt und die einzelnen Holzstücke nach der jeweiligen Anzahl abgesehen! Die Kanten werden etwas entgratet und nach Vorlage werden die Punkte mit Stift aufgemalt oder mit LötKolben eingebrannt! Die Dreiecke können nun noch zusätzlich mit Klarlack gestrichen oder gespritzt werden.

2.2. Die Herstellung des Dreieck-Kartons

Auf dem A2-Bogen Pappe wird die Grundgröße des Kartons festgelegt und der Grundriss wird materialsparend aufgezeichnet, z. B. eine Kantenlänge von 15 cm und eine Seitenwandhöhe von 5 cm. Der Grundkörper wird ausgeschnitten (Vorsicht! Klebekanten nicht vergessen!) und zusammengeklebt. Zur Klebestabilisierung kann man Wäscheklammern oder Büroklammern verwenden.

Der Deckel wird genauso konstruiert, jedoch mit 2 mm längeren Kanten und einer Höhe von 2,5 cm.

Nach der Fertigstellung von Grundkörper und Deckel kann man beide Teile von außen noch mit Bunt- oder Geschenkpapier bekleben.

3. Spiel

Jetzt endlich kann es losgehen! Die Klötzchen werden mit den Punkten verdeckt auf den Tisch oder das Spielfeld gelegt und gleichmäßig verteilt. Wer das Nullklötzchen zieht, beginnt. Nun werden reihum weitere Spielsteine an die Seite eines schon gelegten Steins angelegt. Wer alle Klötzchen zuerst anlegen konnte, hat gewonnen!

Jürgen Ortmüller, Dautphetal-Hommertshausen

s. Vorlage 16-1/00



